Die Aktualität der Prozess- und Sozialreform Franz Kleins

Das soziale Rechtskonzept Franz Kleins und dessen heutige Aktualität

Im Wien des Fin de siècle zeichnete sich nicht nur die Moderne in Kunst und Wissenschaft ab, sondern es war auch die Zeit gesellschafts- und wirtschaftspolitischer Umwälzungen. In dieser Epoche wirkte Franz Klein, bekannt als Schöpfer der österreichischen Zivilprozessgesetze, die auch im europäischen und überseeischen Ausland Vorbildwirkung erlangten. Darüber hinaus initiierte er grundlegende Reformen auf dem Gebiet des Arbeits- und Sozialrechts und war Vorreiter des modernen Gesellschafts- und Kartellrechts. Geleitet war seine innovative Gesetzgebungspolitik vor allem von der zentralen Einsicht, dass die Förderung der Volkswirtschaft nicht zu Lasten des sozialen Ausgleichs gehen dürfe. Gerade in dieser Perspektive erweisen sich die Grundgedanken Franz Kleins als durchaus zukunftsfähig, sieht sich doch heute auch die Europäische Union vor der Aufgabe, ungeachtet all der gebotenen Stabilisierung von Wirtschafts- und Finanzpolitik nicht das europäische Sozialsystem preiszugeben.



Marinelli/Bajons/Böhm (Hrsg)
Die Aktualität der Prozess- und Sozialreform Franz Kleins

Sammlung
406 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-6272-9 (Print)
ISBN 978-3-7046-7500-2 (eBook)
Erscheinungsdatum: 9. Dezember 2015

89,00 € (Print)
80,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

verlagoesterreich.at
Kundenservice: T: +43-1-610 77-123
kundenservice@verlagoesterreich.at